

DOCUMENTO 1



2359
M

TERME D'ABANO
ESTABLIMENTO & HOTEL
TODESCHINI

9 Juillet 908

Cher Monsieur Gartz,

Gorgy assés aimable de
m'envier la saison pour
tequille Georges se répond
pas avec lettre que si
lui adress depuis un
semaine, Dimanche si
lui ai Télégraphier et il
m'a répondu que'il
"la poste bien" mais il
continue à se pas venir
Gorgy moi, si on prie
Toute la vérité. -

Adresser votre lettre
"Villa Berta - Gardone
Lago di Garda
En me remerciant d'avance,
Mes compliments affectueux
à Madame, et à toute
amitié bien dévouée.

G. de Chirico

DOCUMENTO 2



— Milano. —
 Lieber Freund!

Es ist für mich sehr unangenehm
 ein Brief zu schreiben, deswegen
 schreibe ich so selten. Aber
 Sie hatten mir gesagt dass Sie im
 Sommer in Ihre neue Wohnung
 ziehen würden, also ich bitte Sie,
 wenn Sie ~~es~~ wollen mir Ihre
 neue Adresse ~~zu~~ schreiben ich
 würde auch mit viel Vergnügen
 Nachrichten von Ihnen lesen.
 Ich arbeite fest. Im September war
 ich wahrscheinlich nach Rom fahren
 empfohlen Sie mich bitte an Ihren ~~Freund~~
 auf das verbindliche meine Mutter und
 meine Brüder grüßen Sie - Und ich auch
 Via Petrarca 13 - G. de Chirico.

DOCUMENTO 3

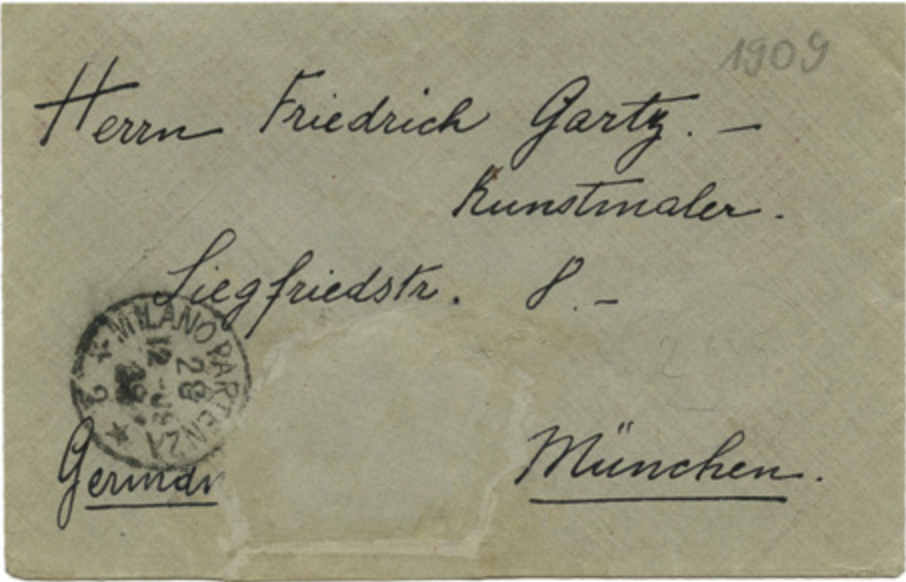


Milano

Lieber Freund!

Vor ein Paar Tage habe ich
 Ihnen eine Postkarte geschrieben,
 aber indem ich keine Antwort
 gekriegt habe danke ich dass
 Sie nicht in München waren...
 Ich hoffe dass es Ihnen gut
 geht... Wenn Sie mir eine Karte
 schreiben werde ich Sie mit
 "großem Vergnügen lesen...
 Empfehlen Sie mich bitte, wenn
 Ihr Frau auf das verbindlichst...
 um Sie leben Sie wohl...
 —————
 Meine Mutter und G. de Chirico.
 Mein Bruder grüßt Sie...
 —————
 Via Petrarca 13.

DOCUMENTO 4





Mediolans

Anno Domini M. CMLXPasceidione XX VII

Lieber Freund!

Vorgestern habe ich ~~if~~ Ihrer geherten
 un lebenswürdigen Frau eine
 Spezialität von Mailand und der
 Konditore Cowa ^{geschickt}, ~~if~~ ich hoffe dass
 Sie es erhalten haben und dass es
 Ihnen geschmeckt hat. —

Haben Sie immer ~~if~~ alles Altien?
 oder Arbeiten Sie jetzt in Ihrer
 neuen Wohnung? Ich werde mich
 sehr freuen wenn Sie mir Nachrichten
 über Ihre Arbeit geben. —

Im Oktober habe ich eine Reise nach
 Florenz und Rom gemacht und
 wahrscheinlich im Frühling werde ich
 in Florenz wohnen, es ist die Stadt die
 mir am besten gefallen hat. Ich habe
 viel gearbeitet und viel studiert und habe
 jetzt ganz andere Ziele als früher.

Ich beabsichtige in der kommenden
 Secessions Frühlingsausstellung auszustellen,
 und deswegen bitte ich Sie um eine
 Gefälligkeit: wenn Sie mir die Regelung
 der Secession schicken wollen, und wenn Sie
 fragen wollen, wenn ausländische Künstler
 ausstellen können, ohne eingeladen zu sein.

Wann werden Sie wieder in Italien Reisen. Ich
 werde wahrscheinlich im Herbst 1910 nach München reisen
 um dort ein paar Gemälde auszustellen.

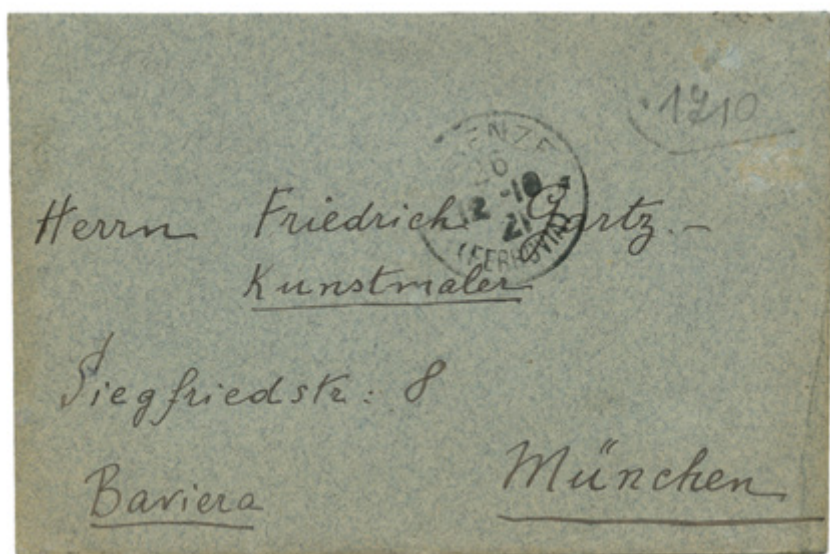
Leben Sie wohl.
 Mein noch kühnere Grüssen Ihnen Frau G. De Chirico

DOCUMENTO 5

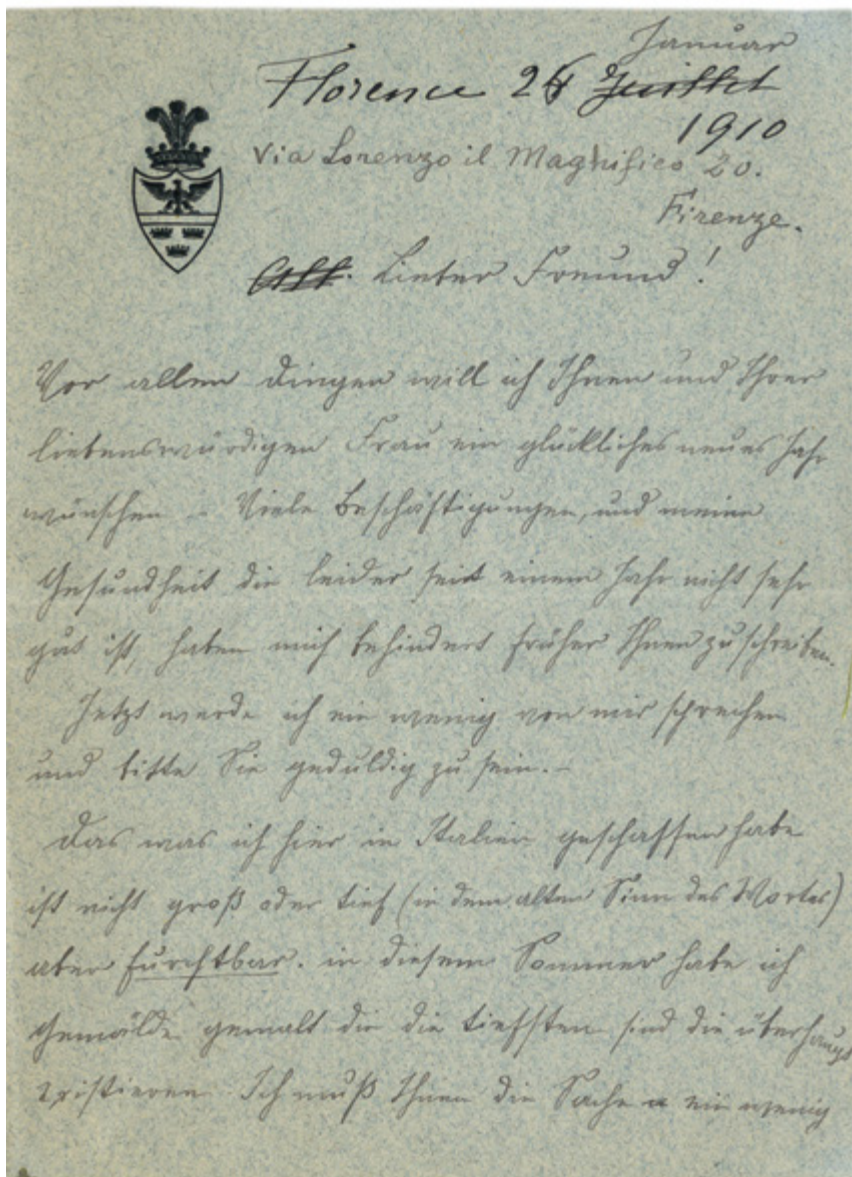
Firenze.
 Lieber Freund!
 Ich habe die Postkarte und
 die Papiere der Secession erhalten,
 und danke Sie dafür....
 Wahrscheinlich aber werde ich
 sie nicht brauchen... weil ich
 mich entschlossen habe winter ausgereist
 indem ich später ~~eine~~ eine persönl.
 Ausstellung machen möchte.... und
 dann die Werke die ich jetzt schaffe
 sind zu tief und in einem Saal der
 Secession sie würden deplaciert aussehen...
 "Florenz ist sehr schön im
 Frühling... ich habe ein sehr schönes Bild
 gefunden.... Empfehlen Sie mich bitte
 Ihren Frau und über die Wohl G. De Chirico"



DOCUMENTO 6



DOCUMENTO 6



zu klären weil sieher wissen Sie
haben sich Herrn Jannard nie so etwas
gesagt.

Wissen Sie noch, zu welcher Zeit, wie heißt der
letzte Maler der in dieser Stadt gemalt hat?

Hierauf antwortete ich Ihnen keine bestimmte
Opinion darüber. Ich würde es Ihnen sagen;
er heißt Hansel Böcklin, er ist der einzige
Maler der diese Gemälde gemalt hat.

Wissen Sie jetzt wie der letzte Meister heißt?
Hierauf antwortete ich mir sofort von der Zeit
von Yorks und von anderen Leuten sprechen —
es sind alle Meisterkinder — der letzte
Lehrer heißt Friedrich Hintsche. —

Als ich Ihnen von meinen Gemälden sagte
daß die tief sind sehen Sie sieher an

vielfachen Kompositionen gedenkt mit einem
 rechten Lichte die Natur überwinden
 wollen, so wie sie der dümmste Künstler gemein-
 last: Michelangelo. —

Wen, lieber Freund, es sind ganz andere
 Tüfeln — die Tüfeln so wie es sie verschanden
 hat und so wie sie Tüfeln verschanden hat
 hast auch ab da wo sie man sie jetzt
 gesehen hat. —

Meine Gemälde sind klein (die größte 50-70 cm)
 aber jedes ist ein Köpfchen, jedes enthält einen
 Kopf, eine Hinwendung eine Vergegenwärtigung die
 sie nie in andern Gemälden nicht finden könnten.

Es ist ein fürstlicher Freund für mich sie gemein-
 zu haben — als es sie sie erhalten werden wird
 ist eine Aufklärung für die ganze Welt seine das
 wird menschlich in Meinen in diesem Trüben
 gesehen. —

Ich studiere auch viel, besonders Literaturkunde
Philosophie und hundertfältige andere Bücher zu schreiben.
Ich will Ihnen jetzt abtun mit Oeffnung: ich bin der
einzige Mann der Heiligkeit verstanden hat - alle meine
Worte klingen da.)

Ich hätte Ihnen noch viele andere Bücher zu sagen,
zum Beispiel das meine Bruder und ich jetzt die besten
Musik komponiert haben. Aber ich will nicht mehr auf
sagen schon zu viel gesagt. Sie werden bald sehen
sollen und überzeugen sein.

Wenden Sie nicht in diesem Fröling eine Reise
nach Rom für die Anstellung machen? Auch hier
in Florenz wird sich im April eine Anstellung öffnen.
Wenn Sie in Florenz kommen werden wir uns
sehr freuen Ihnen und Ihrer lieben würdigen Frau
die Gastfreundschaft anzubieten. Es ziemt sich
schon bereits.

Ich würde mich freuen wenn Sie mir ein Brief
schreiben. ~~Wenn Sie nicht~~ Ich muss Ihnen liebevoll
Freue meine Aufmerksamkeit.

~~Letzten~~ Meinem Mutter und dem Bruder gehen Sie und
meinen geliebten Vater.

G. de Chirico

Hornung 28 September 1910

Lieber Freund!

Ist und mein Bruder werden Sie um meine Gefälligkeit bitten. Ist
kann Ihre Liebenswürdigkeit und Sie sicher daß Sie uns helfen werden.

Mein Bruder wollte sich in Hornung ein Konzert mit von ihm komponierte
Musik ausführen lassen - für den 9. Januar - alles war schon bereit
aber indem er aufstandem hat daß das Orchester sofortiger angefaßt waren,
hat er sich entschlossen das selbe Konzert in München ausführen lassen.
Er hat schon zum Künstlerverein das Konzal abgeschrieben um die Preise
der Meiste des Konzal und das Orchester zu wissen. Die Direktion
hat uns einen Antwort abgeschrieben in welcher die Preise die folgende sind:

Orchester in normaler Besetzung		
inkl. 1 Probe	Mk:	600
inkl. Besetzung und Entlohnung	"	300
	"	900

Jede weitere Probe Mk: 150.-

Die Dauer der Probe ist vornehmlich abhängig 3 Stunden.
Vormittags 6 Stunden.

Wir haben schon abgeschrieben um mit der Direktion einverstanden zu
werden; aber mein Bruder hat gerade so etwas besser wenn Sie so
liebenswürdig sein wollten, zur Direktion das Konzal hinzugeben
und zu fragen wann die 900 Mk. der letzte Preis sind, oder wann es
möglich wäre einen billigeren Preis zu haben.

Denn, für die Probe, hat Künstlerverein schriftlich und daß vormittags

3 Thenden und nehmst du 2 Thenden; also ist jede Probe von 5 Thenden oder von 3 Th. und die andere von 2 Thenden? -

Mir sollten Sie werden so viel sein diese Karten zu fragen und denken Sie schon selbst damit mir zuversichtlich zu werden, sollten können. Wenn Sie bitte so lehrerwürdig so schnell wie möglich mir Antwort zu schicken. -

Meine Mutter grüßt Sie und Ihre lehrerwürdige Frau. -
Lieben Sie wohl.

Georg de Chirico.

Via Lorenzo il Magnifico 20

Firenze. -

~~Ab~~ P.S. Bitte alle Sie für die Probe fragen werden fragen Sie bitte nicht wie ich geschrieben habe also das von mir Probe von 5 Thenden besteht oder weniger, aber wenn Sie das können jeder Probe bestimmt wissen können oder ohne daß Sie nicht glauben mir sollten nachlesen mir Probe von 3 Th. und von 2 Thenden. -

Flensburg — 3 Januar 1911.

Lieber Freund!

Ganzlich habe ich Ihr Brief erhalten — Mein Bruder
und ich danken Sie vielmals für die Mühe die Sie
sich gegeben haben — jetzt hoffen wir Sie werden
bis zum Abbruchkündigungszeitpunkt sein. —

Mein Bruder hat sich entschlossen am 24. oder
23. Januar das Konzert auszuführen lassen. Die
Direktion hat ihm aber damals geschrieben daß sie
nicht sicher waren ob der Saal für diesen Tag frei
sein würde. Möchten Sie so gut sein in die
Direktion einzugehen und für den 23. oder 24. Januar
(für uns ist es gleich) einmarschieren werden. Ich
glaube aber es würde besser sein eine schriftliche
Versicherung von dem Leiter zu haben, weil
mein Bruder sich ansetzen muß für die Kasse zu
arbeiten. Also fragen Sie bitte, lieber Freund, und
messen Sie mir ob Ihnen am besten scheint. — Wir
müssen bloß eine Garantie haben daß die Direktion
das Konzert nicht uns für den 23. oder 24. Jan. den
Saal des Konzerts für ein Abendkonzert geben
mit dem Orchester von 60 Instrumenten und die
Kasse die wir schon kennen. —

~~Wenn Sie können bitte immer aufpassen~~
~~alt wenn Sie das Kongress~~

Bitte immer Sie können bitte dem Direktor
 sagen daß Sie für meinen Bruder so sorgen, von
 dem er schon ein Brief erhalten hat. -

Mein Bruder wird am 15 Januar abfahren
 am 16 wird er in München sein. - Für die Pakete
 und die Programme wird mein Bruder mit
 dem Leiter sprechen - er möchte doch jetzt diese
 Garantie für das Orchester und den Titel haben
 für den Datum des 13 oder 14 Januar. Selbst
 verständlich werden wird die Direktion ^{aus} ~~an~~
 von meinem Bruder eine Garantie verlangen,
 wenn Sie bitte alles was nötig ist, wenn
 das Orchester Kosten schonen Sie bitte, damit wir
 Ihnen das nötige Geld schicken. Natürlich
 wenn der Titel für den 24 Januar nicht frei
 ist wird das Kongress am 7 Februar statt
 finden. - Hoffentlich aber wird er frei sein. -

Sofort mein Bruder in München sein wird
 wird er den Vertrag mit der Direktion ^{unterzeichnen} ~~unterschriften~~

Mein Bruder wird mit meinem ^{Wissen} ~~Wissen~~
 mitreisen weil sie für diese Reise gesichert ist. -
 und ich kann jetzt für mein Studium und
 mein Arbeit nicht unterbrechen - ich werde

so wie so an den fide März, wegen meiner
 Abwesenheit, gegenseitig für mich Wünsche zu wissen
 wissen, wenn ich in einem bis damals in der
 für mich haben, werden ich mich sehr freuen. Von
 dankenswerdige Einladung annehmen. —

Mein Bruder und meine Mutter möchten in
 meine Pension die dem Foulle sehr sehr freuen. —
 Möllen Sie mich so gut sein zu haben, wenn es eine
 Pension in der Höhe gibt, und zu fragen was die
 Kosten?

Wir danken Sie vielmals für Ihre Liebens-
 würdigkeit —

Wir hoffen & bald ein Antwort von Ihnen haben.
 Mit den besten Empfehlungen an Ihre Eltern
 und freundlichsten Grüßen für Sie von mir und
 meinem Bruder

Hr. Freund

G. de Chirico

Via Lorenzo il Magnifico 20. —

P.S. Heute selbst habe ich zum Foulle
 geschrieben daß sie mit Herrn Kinnostand
 werden können, als wenn ich selbst
 wäre — wir glauben daß die Sache nicht
 so schnell fertig. —

Im hohen Dank und Gruß.

Alberto de Chirico.

21. ovum. 10-1 150
nodum 9-6 100
22. 10-1 150
23. Sept. 10-1
Cassini;

DOCUMENTO 9

F. Horny. —

Lieber Freund!

Die Hauptsicht des Toten Hofs brüder zu sein mit jeder nach gesehn, ist bittet Sie alle, lieber Freund das brüder zu mir meine Mutter und meine brüder annehmen zu wollen. Mann ist das gerührt sehr, sehr ist Sie nicht mit meinem geräten Brief belästigt. Mann für noch nicht zur Richtung das besessene freigegeben sind, bittet gegen Sie überseht nicht, als fast mit mir, kein großer Brief, wenn mein brüder wird so sein so mit dem letzten in verstanden ^{werden}. Ich sehr. Mann in diesem Brief ein Programm des Hofs in Horny großtätigste Kongress. Als das selbe Programm wird mein brüder in München a. nachschreibend an 7. Februar antworten lassen, in Tausch.

Ich sehr gestern fast die ganze Nacht durch — das offenkundigste Drama Hofs brüder gesehn — als ist aber mit jeder fürchterlich das mit in Deutschland nicht gleich die selbe Klammern erleben können — es war zu sehr! Aber wenn nicht nach zu sehr sein könnten! Das war fürchterlich ist die diese die menschliche, diese menschliche die werden — Mein brüder kann die große Hauptsicht — alle Gesichter Hofs die fürchterlich sein an. Denken Sie Hofs, mein brüder hat auf die Programm die die besten Musikstücke schreiben lassen — und niemand hat es bemerkt, das niemand hat verstanden was für eine Musik ist eines sonderbaren Hofs Hofs diese Worte verstehen — Hoffentlich werden die München nicht so ruhig und dümmel sein — Mein brüder hat auf meine Vortrag über meine Musik geschrieben ist überseht ich jetzt in die Hofs mit der Hofs sind die Hofs Professor, dann ist in Vollenbisse können gesehn sehr (als Hofs Hofs Hofs), diesen Vortrag wird mein brüder in München vor der Hofs Hofs das Kongress lassen lassen.

Sie sehr nicht gut meine Worte verstehen als ich sehr für Michelangelo das er ein dümmel Künstler ist. — so ist es nicht für mich ist jetzt eine mein Hofs kann nicht alles nicht jetzt für mich zu sehr und zu sehr aus. Hofs ist an einer anderen Quelle gesehn sehr und in mein und sonderbar! Ich sehr mein Hofs — mein kann ich nach an solchen Künstlern gleichen! Ich sehr nicht was Sie

Andern als Sie mir fragen; ist der Dargestellte ein Uebermensch? So nur meine
früheren Bemerkung, ist sehr auf seiner Seite gedeutet; die meisten großen Werke
dieser Welt setzen darzu gedeutet — das jüngere Heil — das alles überwinden ist
das für uns Geist ohne Degen — selbst verständlich das ist viel besser als die
die ganze Himmelszeit das moderne und vorgerückte Leben — aber wir müssen
Leben ist jetzt meine Seele überfordern — einen neuen Versuch ist es gefordert
und die ganze Welt sieht jetzt für mich ganz anders aus — das Kunstverständnis
ist angekommen — die ganze Welt ist klarer, der höhere Himmel —
in einem Moment ganz anders ist gekommen, setzen Sie mich verständlich!?

Haben Sie verstanden was für Köpfe dieses Werk enthält — der große
Körper ist angekommen der vor der merkwürdigen Wendung steht, dessen
Ursprung im Leben der Furcht ist — mit einem Leben unter sich ist jetzt
die andere große Bewegung und viele sehen fürchterlich klein und rot aus,
manche rufen auf schrei — Michelangelo ist zu rot — Ich habe lange Zeit
an diesen Problemen gedacht und kann jetzt nichts mehr sagen —

Nur mit Worten kann man sagen das ein wirkliches Leben anzuzeigen
ist. —

Glückwünsche Sie sehr lieber Freund, das Sie ein großes Werk zu vollenden,
und so lebendig ist das Leben in Italien Sie und kommen — Wir sehen in diesem Heil
platz genügt, und für meine Mutter wird es auf einen sehr großen Freund
sein wie so angenehme Gesellschaft zu haben — Wenn Sie wollen werden wir
müssen zusammen auf den Boden die Hoffentlich zu treffen, und meine Mutter
wird Sie mit ansehen. —

Freue Sie mich bitte Ihre lebendigen Freu. —

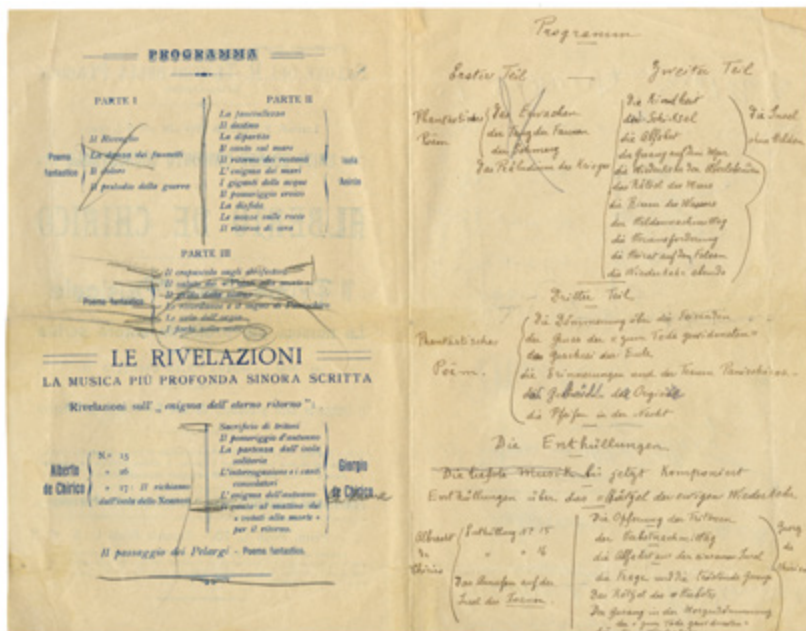
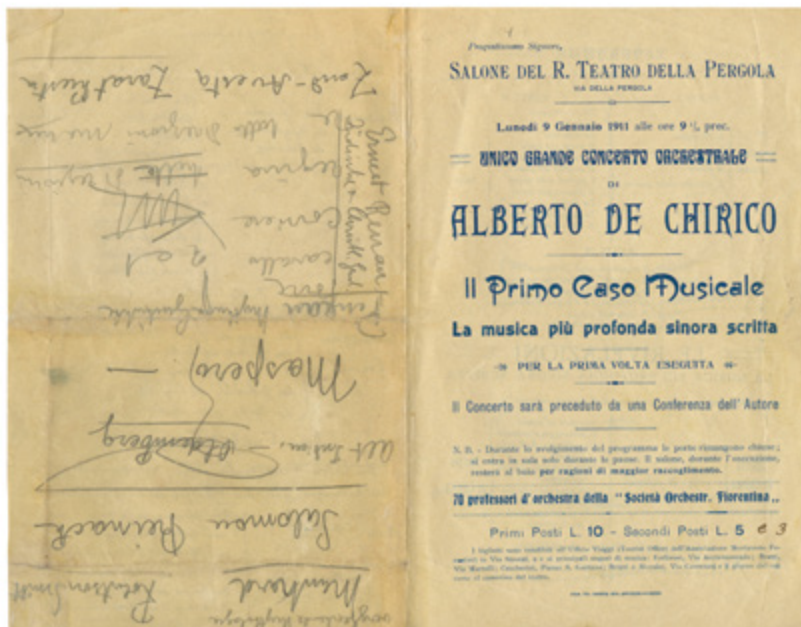
Und Sie leben Sie wohl. —

G. de Chirico

Via Lorengo il Magnifico 20. —

Frenze. —

DOCUMENTO 9 (allegato)



Pregiatissimo Signore,

SALONE DEL R. TEATRO DELLA PERGOLA

VIA DELLA PERGOLA

Lunedì 9 Gennaio 1911 alle ore 9 $\frac{1}{2}$ prec.

== UNICO GRANDE CONCERTO ORCHESTRALE ==

DI

ALBERTO DE CHIRICO

Il Primo Caso Musicale

La musica più profonda sinora scritta

→ PER LA PRIMA VOLTA ESEGUITA ←

Il Concerto sarà preceduto da una Conferenza dell' Autore

N. B. - Durante lo svolgimento del programma le porte rimangono chiuse;
si entra in sala solo durante le pause. Il salone, durante l'esecuzione,
resterà al buio per ragioni di maggior raccoglimento.

70 professori d'orchestra della "Società Orchestr. Fiorentina",

Primi Posti L. 10 - Secondi Posti L. 5 e 3

I biglietti sono vendibili all'Ufficio Viaggi (Tourist Office) dell'Associazione Movimento For-
estieri in Via Strozzi, 2 e ai principali negozi di musica: Forlivesi, Via Arcivescovado; Bratti,
Via Martelli; Ceccherini, Piazza S. Gaetano; Brizzi e Nicolai, Via Cerretani e il giorno del con-
certo al camerino del teatro.

STAMP. PER. IMPRESA GEM. AFFISSIONI + TIRANDI

PROGRAMMA

PARTE I

Poema fantastico

Il Risveglio

La danza dei faunetti

Il dolore

Il preludio della guerra

PARTE II

La fanciullezza

Il destino

La dipartita

Il canto sul mare

Il ritorno dei restanti

L'enigma dei mari

I giganti delle acque

Il pomeriggio eroico

La disfida

Le nozze sulle rocce

Il ritorno di sera

Isola

Anirò

PARTE III

Poema fantastico

Il crepuscolo sugli elrifestosi

Il saluto dei « volati alla morte »

Il grido della notte

Le ricordanze e il sogno di Panischiro

Le urla dell'orgia

I fischi nella notte

LE RIVELAZIONI

LA MUSICA PIÙ PROFONDA SINORA SCRITTA

Rivelazioni sull' « enigma dell' eterno ritorno »:

Alberto de Chirico

N.º 15

" 16

" 17: Il richiamo dall'isola dello Xoanon

Sacrificio di tritoni

Il pomeriggio d'autunno

La partenza dall'isola solitaria

L'interrogazione e i canti consolatori

L'enigma dell'autunno.

Il canto al mattino dei « volati alla morte » per il ritorno.

Giorgio de Chirico

Il passaggio dei Pelargi - Poema fantastico.

METAFISICA 2021

Programm	
Erster Teil	Zweiter Teil
Phantastisches Poem	Die Kindheit des Schicksal die Abfahrt der Gesang auf dem Meer die Wiederkehr der Überlebenden das Rätsel des Meeres die Riesen des Wassers der Heldenachmittag die Herausforderung die Heirat auf dem Felsen die Wiederkehr abends
	Die Insel ohne Helden
Dritter Teil	
Phantastisches Poem.	Die Dämmerung über die Feiern der Guss der « zum Tode gewidmeten » das Geschrei der Eule die Erinnerungen und der Traum Panischios. das Gebäch der Orgeln die Pfeifen in der Nacht
Die Entwürfe	
Die tiefste Musik bis jetzt komponiert Entwürfe über das « Rätsel der ewigen Wiederkehr »	
Albrecht de Chirico	Die Opferung der Tritonen der Herbstnachmittag die Abfahrt aus der einsamen Insel die Frage und die tröstende Sprache Das Rätsel des Herbstes Der Gesang in der Morgendämmerung der « zum Tode gewidmeten » für die Wiederkehr ...
	Giorgio de Chirico
	Die Entwürfe N° 15 " " 16 Das Anrufen auf der Insel des Loanon.

vergessene Mythologie
Munkard Robertson Smith

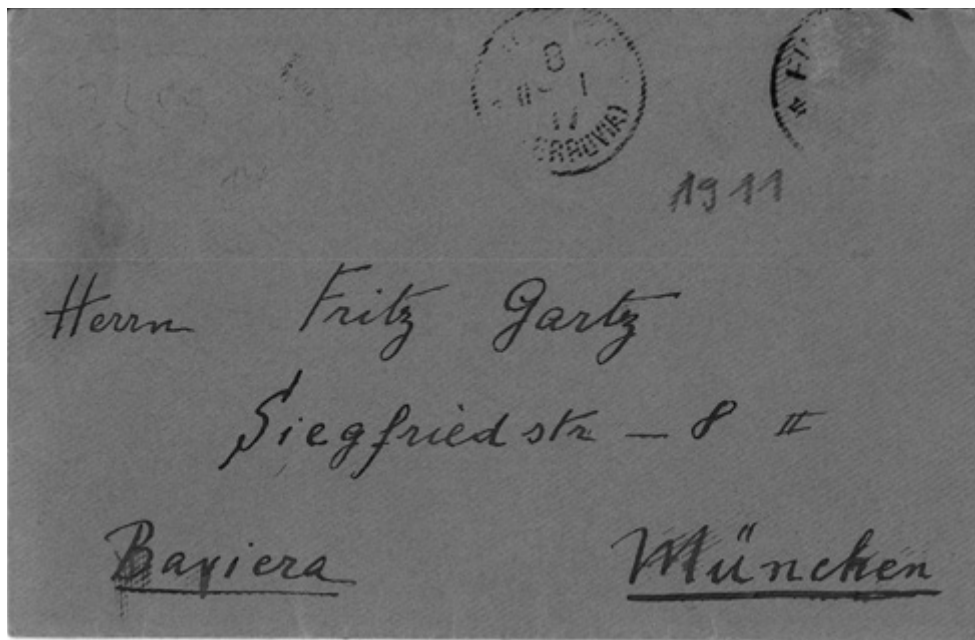
Salomon Peinack

alt Indisch. — Algenberg

Maspero —

Pergam Mythologie Geschichte
Ernest Renan —
Indische Christ. Zeit.
carallo 221
Corriere ~~WMT~~
Regina tutte Regioni
tutte Regioni ma
Zend-Avesta Zaratrusta

DOCUMENTO 10



Flensburg 8 Januar 1811

Lieber Freund!

Ich habe gestern Ihr liebenswürdiges Brief
erhalten - wir danken Sie vielmals für
die Mühe die Sie sich genommen haben.

Gerade selbst habe ich zum Sonntage geschrieben
daß mein Bruder Sonntag 14 Januar abreisen
wird und Sonntag in der Frise in der Direktion
sein wird um mit ihm dort zu erscheinen. -

Wir sollten der Direktion das Geld der
Kassafair in der Mitte dieser Woche geschildert
aber indem mein Bruder und meine Mutter
Sonntag ^(15 Jan) morgen in München sein werden,
die haben gedacht es wäre besser wenn die
Kassafair gehen. - Das haben wir auch der
Direktion geschrieben - ich hoffe Sie haben
nicht vergessen zu sagen. -

Bitte sagen Sie in dieser Woche, noch
einmal Sie und sagen Sie daß keine
Unvorsichtigkeit vorkommen - wir haben
auch dem Sonntage geschrieben daß im Fall daß Sie
etwas sagen zu sagen sollten, es uns zu schreiben
besser war die Kaiser unternehmen. -

In der Kasse meine Mutter und
 mein Bruder müssen ~~in~~ ^{zu} zwei
 Zimmern sitzen — bitte schreiben Sie
 mit dem Brief und die Adresse dieser
 Kasse. —

Aber ich muss Sie mit für das Programm
 und « die besten Musik» schreiben werden
 Sie mit meinem Bruder sprechen —
 Ich würde sehr es Ihnen dankbar ansetzen würde
 aber.....

Noch einmal besten Dank für Ihre
 Liebenswürdigkeit — meine Mutter
 und mein Bruder ^{hoffen} ~~fragen~~ Ihnen und Ihrer Frau
 die besten Grüsse und hoffen bald Sie
 wieder sehen, Sie zu sehen. —

Leben Sie wohl. —

Giorgio de Chirico

Via Lorenzo il Magnifico 20

DOCUMENTO 11



Honore. Freund.
Via S. Luigi il Magnifico: 20
Lieber Freund.

Mein Mutter und mein
Bruder haben mir geschrieben
wie viel Sie und Ihre Frau mit
ihren liebenswürdigen Gasten sind,
und ich will Sie dafür an besten
Dankem. —

Ich habe in den M. Knapp'schen Briefen
eine sehr hübsche Schilderung über die Musik
meines Bruders gelesen, das kann
ich gar nicht verstehen! Aber
mir ein Philosoph sage: Veniet melior aetas!

Ich hoffe am Ende wenig auf
Meinungen für die Musikalität. vielmehr
empfehlen Sie mir bitte Ihre Frau —
Lieben Sie wohl.

Giorgio de Chirico.